

Plant früh Cure Sommer-Tour

Pacific Küste: Vom 1. Juni, niedriger Rundfahrt Excursionsraten nach der Pacific-Küste und an Spezial-Daten April bis Juli noch niedrigere Küsten-Excursions-Raten.

Yellowstone Park: Alle Anzeichen deuten auf eine größere Anzahl von Park-Touristen während des Sommers von 1910 hin als je zuvor. Die Tour-Raten sind sehr niedrig und schließen diverse sehr anziehende Routen durch Colorado ein und nach Salt Lake City.

Nach dem Osten: Spezial-Raten werden in Kraft sein nach östlichen Städten und Resorts. Desirabile Ankündigungen sollten innerhalb der nächsten 30 Tage gemacht werden.

Rocky Mountain Touren: Touristenrate während des Sommers nach Denver, Estes Park und Colorado Resorts, Hot Springs, S. D., Sheridan und Ranchester, Wyo., für die Big Horn Region, Cody (Eingangsweg für Holm's persönlich geführte Kampierungs-Partien durch den Park), Thermopolis, Wyo., der werdende wunderbare Hot Springs Resort (Bahn vollendet am 1. Juli.)

Seimathjäger-Raten: Ersten und dritten Dienstag für Investoren und Landjäger durch die sich neu besiedelnden Gegenden des Westens.

Seht Euch in Verbindung mit dem nächsten Ticketagenten oder mit mir und laßt uns Euch sagen was Ihr wissen wollt.

L. W. Watsch, General Passage Agent
1004 Barnum Straße, Omaha Nebraska.



Der beste Dienst der möglich ist,

wird von Allen gewünscht, die ein Telefon benützen und Grand Island Telephone Co. hat sich anerkanntermaßen das Verdienst erworben, ihre Kundenschaft prompt und zufriedenstellend zu bedienen, sogar es überhaupt möglich ist. Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindungen und jeder der ein Grand Island Telephone im Hause hat, empfiehlt es. Momentlich unter unseren Farmern gewinnt das heimische Fernsprechnetz täglich größere Verbreitung und wird fortwährend um Anschlag nachgesucht von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schließen auch Sie sich an der

GRAND ISLAND TELEPHONE Co.

CASTORIA

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, und die seit mehr als 30 Jahren in Gebrauch ist, hat die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher* getragen und ist von Anfang an unter seiner persönlichen Aufsicht hergestellt worden. Laßt Euch in dieser Beziehung von Niemandem täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Eben-so-gut" sind nur Experimente und ein gefährliches Spiel mit der Gesundheit von Säuglingen und Kindern—Erfahrung gegen Experiment.

Was ist CASTORIA

Castoria ist ein unschädliches Substitut für Castor Öl, Paregoric, Tropfen und Soothing Syrup. Es ist angenehm. Es enthält weder Opium, Morphin noch andere narkotische Bestandtheile. Sein Alter bürgt für seinen Werth. Es vertreibt Würmer und beseitigt Fieberzustände. Es heilt Diarrhoe und Windkolik. Es erleichtert die Beschwerden des Zahnens, heilt Verstopfung und Blähungen. Es befördert die Verdauung, regulirt Magen und Darm und verleiht einen gesunden, natürlichen Schlaf. Der Kinder Panacea—Der Mütter Freund.

ÄCHTES CASTORIA IMMER
mit der Unterschrift von

Chas. H. Fletcher

Die Sorte, die Ihr Immer Gekauft Habt, Ist
In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.

THE CENTAUR COMPANY, 77 MURRAY STREET, NEW YORK CITY.

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Hat ein allgemeines Bankgeschäft. Nach Farm-Anleihe

Kapital \$100,000; Ueberschuß \$100,000.

S. N. Wolbach, Präs., J. Reimers Vicepräs., L. M. Talmage, Cashier
I. R. Alter, Jr. der Kassier und S. E. Sinke Kassier.

DIPLOMAT WHISKEY

JUST RIGHT.

Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.

GLASNER & BARZEN,

Distilling and Importing Co., Kansas City, Mo.

Dr. Henry D. Boyden

Dr. Edward S. Dungan

Spezialist für Augen, Ohren, Nase und Hals. — Rheumatische u. mangelnde Leiden der Frauen, Brillen genau gepaßt.

Allgemeine Medizin — Zahnarzt. Besondere Aufmerksamkeit für Kinderkrankheiten.

DR. BOYDEN & DUNGAN

Ärzte und Chirurgen

Office 6de Dritter und Pine

Eröffnung 8:30 Vorm. bis 8:00 Abends.

Allen Krankenfragen von Stadt oder Land wird prompt nachgekommen bei Tag oder Nacht. Für Kinder-Heilung müssen bereits vorher Anhalten getroffen werden.

Ausland

Um fünfzig Pfennige ins Gefängniß in Regensburg wurde ein Soldat des 6. Infanterieregiments, der aus einem verlassenen Spind in der Kaserne 50 Pf. entwendet hatte, wegen Diebstahls im Rückfalle zum Strafminimum von einem Jahr Gefängniß verurtheilt.

Tödliche Freude. In Vögnitz verstarb plötzlich der an einem Herzfehler leidende Oberst des Königsregimentregiments von Kleist am Herzschlag. Er hatte die Benachrichtigung erhalten, daß er als Generalmajor in den Großen Generalstab nach Berlin berufen sei.

Zur Krankheit der Barin äußerte der Jar dieser Tage einem bekannten General gegenüber, der Zustand der Barin habe sich wesentlich gebessert, und es seien neuerdings keinerlei nervöse Beschwerden vorgekommen. Gofentlich, sagte der Jar, werde die Besserung von längerer Dauer sein. Er bezeichnete den Zustand der Barin als Rekonvaleszenz.

Ein prinziplicher Maler Georg Quittold in Bayern, der jüngste, jetzt 20jährige Sohn des verstorbenen Herzogs Max und Pflegesohn des verstorbenen Bruders des Herzogs Dr. Karl Theodor ist nach einjähriger Dienstzeit bei den Bayerischen Kaiser-Regimenten „a la suite“ des Regiments gestellt worden und wird sich in München, wo er zuvor schon an der Technischen Hochschule hörte, der Malerei widmen.

Der Roman des Türkenmädchens von Ruffschul, der, wie wir ausführlich berichteten, zu blutigen Unruhen Anlaß gab, hat jetzt, wie man aus Sofia meldet, seinen veröhnlichen Abschluß gefunden. Saeft, getauft auf den Namen *Paula* und getraut in einem Dorfe bei Ruffschul, ist zugleich mit ihrem Manne Stefanow in Sofia eingetroffen. Wieder einmal hat die Liebe alle weltlichen Mächte besiegt.

Ein neuer Betrugsskandal in Toulon. Der Touloner Regierungskommissar, Kommandant Große, begab sich zur Staatsanwaltschaft, um mit dem öffentlichen Ankläger eine neue, jedoch von ihm entdeckte Betrugssache zu besprechen. Diese ist von den bisher an's Licht gezogenen Marineverdelaffen völlig unabhängig und soll eine große Ausdehnung besitzen. Mehrere Verhaftungen dürften bevorstehen, und wohlinformirte Leute versichern, daß die Angelegenheit gewaltiges Aufsehen erregen wird.

Nachspiel zum Göttinger Stadthaltenprozeß. Der Erbauer der Göttinger Stadthalle, Architekt Sehring in Charlottenburg, hat jetzt, nachdem der Stadthaltenprozeß für ihn und seinen Bauleiter Naumann einen günstigen Verlauf genommen hat, den mit der Stadt im Mai 1908 bald nach der Katastrophe geschlossenen Vergleich, betreffend die Uebernahme der Aufbaumungsarbeiten, Wiederherstellung des Baues und Erhöhung seiner Kaution um 100,000 Mark, beim Landesgericht in Götting angefochten.

Todtschlag in der Osternacht. Eine Anzahl Buchhalter des Breslauer Konsumvereins, die einen Ausflug zu Wagen nach Sacrau unternommen hatten, wurde des Nachts auf der Rückfahrt vor den Thoren Breslons an der Hundsfelder Brücke von gottlosen Arbeitern aus der Gegend in Friedenale, die betrunken aus der Stadt heimkehrten, überfallen und schwer mißhandelt. Der Buchhalter Schubert aus der Olesner Straße No. 1 wurde mit Knütteln und Faustschlägen erschlagen. Nocht an dem Uebertoll beteiligte Galizier wurden verhaftet.

Einbrecher beim sächsischen Kriegsminister. In der Villa des sächsischen Kriegsministers Freiherrn v. Hansen in Oberlohnitz ist eingedrungen worden. Die Polizei rückte sofort in Stärke von sechs Mann nach der Villa ab, wurde aber von den Einbrechern, die sich verhaugt hatten, lampenmüthig empfangen. Als schließlich die Polizei mit der Waffe vorging und Schüsse geschossen wurden, stürzten die Einbrecher auf das Dach der Villa, wo ein verzweifelter Kampf stattfand. Schließlich gelang es, die Einbrecher zu verhaften. Es handelt sich um sechs schwere Verbrecher, die von vielen Polizeibehörden gesucht werden.

Vandalismus in der Pariser Kunstausstellung. Eine unbekannt Hand hat zwölf Bilder, die für die Frühjahrsausstellung im Pariser Grand Palais eingekauft waren, durch Messerstriche arg geschädigt. Es handelt sich theils um Gemälde, die die Jury bereits angenommen hatte, aber auch um solche, die sie zurückgewiesen hat. Es scheint nicht die That eines nachsichtigen Juridgewiesenen vorzuliegen, sondern eher die eines Geisteskranken, den vielleicht die Klagen der Kritik über die in's Phantastische steigende Quantität der modernen Bilderproduktion verwirrt hat. Die Polizei konnte bis jetzt keine Spur des Täters finden.

Deutsches Kriegerdentmal bei Paris. Zur Erinnerung an die bei den Kämpfen um Paris gefallenen Deutschen wird im Dezember bei Champigny ein deutsches Kriegerdentmal erbaut. Erlaubniß wurde von der französischen Regierung sofort erteilt.

Die kaiserliche Villa in Bonn ist verkauft worden. Die Villa stand, seit Prinz Oskar die Unverheiratet verlassen hatte, leer. Der jüngste kaiserliche Prinz, Joachim, studirt in Kiel, daher war für die Villa keine Verwendung mehr. Der Käufer ist Kommerzienrath Girardot in Essen.

Ein jugendlicher Durchbrenner. In einem Rotterdamer Gasthause nahm die Polizei einen 15-jährigen Knaben aus Esleben in Haft, der der elterlichen Wohnung mit 80 Mark in der Tasche entlaufen war. Er war im Besitze eines Revolvers und von Indianergeräthen, und wollte sich nach „Australien“ begeben, um dort „Indianer zu fangen“. Eine Friedensspeise hatte er auch nicht vergessen!

Die wiedergefundene Schiffskasse. Wie wir berichteten, hat in Wilhelmshaven ein Schiffszimmermann Namens Sellinger die Schiffskasse mit 23,000 Mark von einem Torpedoboot gestohlen und bei seiner Verhaftung angegeben, er habe die Kasse im Hafen verfenkt. Der Dieb hat die Polizei getäuscht. Die Schiffskasse wurde in Sellingers Wohnung gefunden. Von dem Inhalt fehlen 2000 Mark.

Körnerbrunnen für Josten. Wie man aus Breslau meldet, hat der preussische Minister des Innern dem Professor v. Gosen in Breslau den Auftrag zur Herstellung eines Monumentalbrunnens zum Gedächtniß Theodor Körners und des süppischen Freikorps vor der Jakobikirche in Josten anvertraut. Der Entwurf stellt die Reiterfigur eines hetenden Vöggers über einem Granitbrunnen dar. Die Kosten im Betrage von 50,000 Mark sind aus dem Landesfunktsfonds bewilligt worden.

Der Bierkrieg in Niederbayern. Seitdem in Niederbayern die Bierpreise um 4 Pf. auf 24 Pf. für das Liter erhöht wurden, gährt es überall. In Steinfirchen hat eine Versammlung den Bierstreik proklamiert, zunächst für die Monate April und Mai. Der Boykott soll so lange durchgeführt werden, bis die Brauereien das Bier wieder zu den alten Preisen abgeben. In Osterhofen wurde nach einer äußerst stürmisch verlaufenen Versammlung, bei der auch tüchtig gerannt wurde, eine Enthaltensbewegung für den Bezirk beschloffen.

Die Willen der Baronin Baughan. Prinzessin Louise von Belgien hat, einer Meldung aus Brüssel zufolge, durch ihren Anwalt erklären lassen, daß zwei Willen in Ostende, die der Wittig der Baronin Baughan sind, rechtmäßigerweise den Erben des Königs Leopold zuzukommen. Sie verlangt die Auslieferung der beiden Häuser und ihren Antheil. Demgegenüber hat die Baronin erklären lassen, daß sie die eine Villa vor zwei Jahren von einem Ingenieur aus Lüttich für 80,000 Franken erwarb, während sie die andere, die Villa Caroline, am 25. Januar 1909 dem König Leopold für 50,000 Franken abkaufte.

Familien-Tragödie in Trier. In der zu Trier gehörigen Spinnmühle spielte sich ein entsetzliches Familiendrama ab. Der dort wohnende Brauer Better hat seinen beiden Kindern, einem elfjährigen Knaben und einem fünfjährigen Mädchen, mit seinem Rasirmesser den Hals durchgeschritten. Der Mörder versuchte dann, sich selbst zu tödten, indem er sich einen tiefen Schnitt in die Kehle beibrachte. Die Leiden der Kinder wurden in ihrem Blute aufgefunden. Der schwerverletzte Mörder wurde in das Krankenhaus geschafft. Das Motiv der That sind gerüttelte Familienverhältnisse. Die Mutter befindet sich seit Jahresfrist im Krankenhaus. Wie sich kurz nach der Verhaftung herausstellte, hat Better die That im Zorn begangen. Er ist jetzt vollständig in Geistesstörung verfallen.

Flucht aus dem Zrennhause. Einer der größten Betrüger, die jemals die Strafbehörden beschäftigt, ist wieder aus der Zrennanstalt entsprungen: der 38 Jahre alte böhmische Techniker Eduard Gapek, der in Oesterreich und Deutschland schon zu vierzig Jahren Zuchthaus verurtheilt, aber jedesmal geisteskrank wurde. Gapek wurde in Berlin zuletzt im Jahre 1905 verhaftet. Er entbrang damals auf dem Wege nach dem Gericht und betrieb wieder jahrelang seinen Schwindel, bis er endlich für Lebenszeit nach einer böhmischen Zrennanstalt gebracht wurde. Aus dieser ist er jetzt wieder entsprungen und man wird ohne Zweifel bald wieder von ihm hören. Der Böhmie verübt mit allen Waaren, die leicht veräußert sind, besonders mit Automobilen, Betrüge-rien. Zuletzt brandschaltete er Briefmarkenplattler.

Kauft ein volles Haar = Schweiß-Polster für
Cure Pferde, so lange sie vorhalten
20c jedes

„Human Collars“, „Whipples“
nicht \$7.50 sondern \$7.00 jeder.

Wir ölen Euer Geschirr mit Klauenfuß-
Del durch Eintauchen für \$1.00 per Geschirr.

Wir geben Euch das beste Geschirr in Hall
County für's Geld; unser eigenes Fabrikat.

Seht aus nach dem grauen Schauptferd.
Eben westlich von Jehnke's, West 3te Straße.

Grand Island Saddlery Co.

Telephon Red 542

Jessen's Apotheke

Ein volles Lager guter fri-
scher Medicinen.

Julius Treitschke

Groß- und Kleinhändler in Weinen und Liqueuren

Agent für den berühmten importirten echten
Steinhäger.
Säßer Mostel, Angelica, Portwein, Cherry,
Claret-Wein zu \$1.00 per Gallone. Beim
Faß bedeutend billiger.
Diese altbekannte Firma ist zuverlässig in je-
der Beziehung und liefert nur gute Waare.

Omaha, Nebraska.
420-422 Süd 13te Straße.

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Das sind die Eigenschaften die man findet in

Dick & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich uncolgebeten bei allen
Kenner eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE, 214 West dritter Straße,
Grand Island, Nebraska.

Telephon: Independent, 213 Agentur für jeden Theil des Staates, führt Petitionen für Faß- und Flaschenbier in großen oder kleinen Quantitäten für Rob und Fern prompt aus.

Für Männer
die arbeiten

„Men's Ease“
Elf Schuhe



Die stärksten, zähesten, weichsten und am längsten sich tragen-
den Schuhe in America.

Kommt herein und laßt uns Euch den Schuh zeigen der sich
am leichtesten und besten trägt, den besten den Ihr je ge-
sehen habt zu

\$3.00 \$3.25 und \$3.50

DECATUR & BEEGLE

Gelbe Front Schuhladen

Holt Euch eine unserer prachtvollen
Patentschneeren.